

Bessere Koordination von Baustellen und Veranstaltungen am Königsplatz

Antrag der CSU-Fraktion im BA 3 Maxvorstadt

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert in Zukunft unzumutbare Belastungen für Bewohner der Maxvorstadt durch gleichzeitige Durchführung von Straßenbaumaßnahmen und Veranstaltungen am Königsplatz zu vermeiden. Konkret sollen am Königsplatz keine Veranstaltungen genehmigt werden, wenn die verkehrliche Situation durch Baustellen ohnehin schon angespannt ist.

Begründung:

Im September 2019 wurden im Umfeld des Königsplatzes zahlreiche Straßenbaumaßnahmen gleichzeitig durchgeführt:

- Briennerstraße -> neuer Fahrbahnbelag und Fahrradstreifen
- Karl- und Augustenstr.-> Vollständiger Austausch der Trambahn Gleise
- Luisen- und Karlstr. -> Verlegung von Fernwärmeleitungen.

Aufgrund dieser Baumaßnahmen kam es zu zahlreichen Straßensperrungen, Abschaltungen von Ampeln und Einbahnrichtungsverkehr in Straßen, die normalerweise in beiden Fahrrichtungen befahren werden können. Dies hatte erhebliche Staus und Verkehrschaos zur Folge. Zudem sind Rettungsdienste durch den Dauerstau behindert. Außerdem standen in den betroffenen Straßen keine bzw. wesentlich weniger Parkplätze für Anwohner zur Verfügung.

In dieser ohnehin schon sehr angespannten Verkehrssituation wurde der Königsplatz zusätzlich vom 07.09.-19.09.2019 wegen einer Konzertveranstaltung für den Durchgangsverkehr komplett gesperrt. Außerdem wurden in der Luisen- und in der Arcisstraße für den Aufbau,

Fraktionssprecherin Britta Gürtler

Schleißheimer Straße 75, 80797 München
089-74326999, britta.guertler@arcor.de



Christian Krimpmann ♦ Britta Gürtler ♦ Gerhard Mittag ♦ Günther Westner
Isabella Baur ♦ Maria Pachevska ♦ Markus Stumpf

www.csu-maxvorstadt.de

www.ju-maxvorstadt.de

Abstellflächen, Toiletten etc. zahlreiche Parkplätze mit absolutem Halteverbot belegt. Durch diese fast zwei Wochen andauernde Sperrung hat sich die Verkehrs- und Parkplatzsituation im Umfeld des Königsplatzes nochmals wesentlich verschärft.

Für die Bewohner der Maxvorstadt stellen derartige Situationen eine unzumutbare Belastung dar. Die Stadt wird deshalb aufgefordert auf dem Königsplatz keine Veranstaltungen zu genehmigen, wenn aufgrund von Baustellen die Verkehrs- und Parkplatzsituation ohnehin schon angespannt ist.

München, 07. Oktober 2019

Antragsteller: Dr. Günther Westner